

	<p>Objekt: Philippopolis</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18248370</p>
--	---

Beschreibung

Zentrierpunkt auf Vorder- und Rückseite.

Vorderseite: Kopf des Marcus Aurelius mit Gewandspuren am Nacken nach r.

Rückseite: Kandelaber mit viergeteiltem Schaft, oben brennt eine Flamme.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 16.91 g; Durchmesser: 31 mm;
Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	161-169 n. Chr.
	wer	
	wo	Plovdiv
Besessen	wann	
	wer	A. Mladejovsky
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Mark Aurel (121-180)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Osteuropa

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer Quintus Tullius Maximus

wo

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer Quintus Tullius Maximus

wo

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- I. Varbanov, Greek Imperial Coins III (2007) Nr. 802 (Deutung Rs.-Motiv als Brunnen).
- V. Heuchert, RPC IV online, Coin type (temporary no.) 7455 (Deutung Rs. als Kandelaber).